

Nach der Aufführung ließ man den Abend mit Punsch, Glühwein und schmackhaften Hotdogs ausklingen. Lieben Dank unserem treuen Sponsor Michael Kaupp, den Erzieherinnen für die Vorbereitung und den Eltern für die leckere Bewirtung.



Kindertagesstätte Pustebblume e.V.

Auf dem Weihnachtsmarkt da ist es schön und kann man tolle Sachen seh'n
Zwischen Weihnachtsplätzchen, Adventskalender & Kerzenschein darf in der Adventszeit ein Besuch auf dem Weihnachtsmarkt nicht fehlen. Unsere jüngeren Kinder machten sich am Montag, 14.12.2015 mit dem Bus nach Reutlingen auf den Weg um den Weihnachtsmarkt zu besuchen. Von dem geschmückten Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz und dem Stall mit lebendigen Tieren, waren unsere Kinder sehr fasziniert. Nach einer kleinen „Waffelstärkung“ ging es zurück in die Kita.



Das Team der Pustebblume wünscht Ihnen und Ihrer Familie schöne und vor allem ruhige, stressfreie Weihnachtsfeiertage und ein gesundes, zufriedenes neues Jahr 2016.

Wir haben Ferien vom 23.12.2015 bis einschließlich 06.01.2016, ab dem 07.01.2016 ist die Kita wieder geöffnet.

Ihr Pusteteam



Ortsjugendring

Ein herzliches Dankeschön!

Am Ende des Jahres 2015 möchten wir uns bei allen bedanken, die auf ganz unterschiedliche Weise dazu beigetragen haben, dass die verschiedenen Angebote des Ortsjugendrings Eningen, wie das Sommerferienprogramm und der Hausitreff, in diesem Jahr wieder zustande kommen konnten. Auch im neuen Jahr wird es Neues und Bewährtes geben und wir freuen uns auf viele, kreativen Ideen u.a. im Ferienprogramm. Allen Mitgliedern und Freunden des Ortsjugendrings wünschen wir schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr. (ISch)

Weihnachtlicher Abschluss im Hausitreff

Den letzten OJR-Hausitreff vor den Weihnachtsferien haben wir am vergangenen Mittwoch mit einer kleinen Weihnachtsfeier ausklingen lassen. Nachdem alle Hausaufgaben erledigt waren, saßen wir in gemütlicher Runde bei Kerzenschein, warmem Tee und leckeren Plätzchen zusammen. Beim Weihnachtsquiz waren alle Kinder mit Feuereifer dabei und haben gezeigt, dass sie in den vergangenen Wochen in der Schule gut aufgepasst haben. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern und ihren Familien ein friedliches Weihnachtsfest und erholsame Ferien. (ER)



ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES



FEE Freiwilliges Engagement Eningen

Die Initiative:

Freiwilligenvermittlung des FEE - BÜROS

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des FEE-Büros sind sehr erfreut, weil sich inzwischen Eningerinnen gefunden haben, die im Neuen Jahr älteren Menschen in Eningen Gesellschaft leisten werden. Aber FEE-Mitarbeiterinnen, die ihren Mitbürgern im neuen Jahr Zeit verschenken können, werden weiterhin gesucht. Das FEE-Büro macht keine Weihnachtsferien, jeder von Ihnen kann jederzeit Kontakt zu FEE aufnehmen.

Wir suchen:

- Für das Seniorenzentrum St. Elisabeth suchen wir Eningerinnen und Eninger, die alle 14 Tage am Donnerstag Heimbewohner um 17:00 Uhr zum katholischen Gottesdienst im Seniorenzentrum begleiten.
- Ein sehbehinderter älterer Mann sucht jemanden, der ihn bei Einkäufen begleiten kann.
- Eine musikliebende ältere Dame, die jetzt im Seniorenzentrum St. Elisabeth wohnt, würde ich freuen, wenn sie von einer italienisch sprechenden Person regelmäßig besucht würde.
- Eine Hausbewohnerin des Seniorenzentrums Frère Roger wünscht sich Besuch von einer Eningerin, mit der sie „schwätzen“ kann.

- **Leider haben wir bisher niemanden finden können, der einen älteren Mann, der Musik liebt und selber Mundharmonika spielt, regelmäßig besuchen würde.**
- **Für das Seniorenzentrum Frère Roger suchen wir eine Klavierspielerin oder einen Klavierspieler, der alle 14 Tage am Mittwoch um 17:00 Uhr die Lieder im Gottesdienst begleitet.**
- **Eine Eningerin, die in ihrem eigenen Haus wohnt, aber auf einen Rollstuhl angewiesen ist, wünscht sich einmal in der Woche Gesellschaft.**

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der FEE, allen denjenigen, die aufmerksam die Arbeit der FEE begleiten und auch allen, die FEE noch kennenlernen können, wünscht FEE eine besinnliche Adventszeit sowie entspannte, frohe und gesellige Weihnachts-Festtage.

Im Mai 2006 wurde FEE aus der Taufe gehoben. Weil mehr als 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den vergangenen 10 Jahren für FEE in Eningen tätig gewesen sind, hat das kommende Jahr für FEE eine besondere Bedeutung. FEE bedankt sich bei allen, die ihre Zeit, ihr Interesse und ihre Fähigkeiten zum Wohl ihrer Mitbürger ehrenamtlich eingesetzt haben. FEE wünscht sich, dass sich weiterhin viele Ehninger Bürgerinnen und Bürger erfolgreich mit dem Freiwilligen Engagements Eningen zusammen arbeiten werden. Für das Jahr 2016 wünscht FEE allen Eningerinnen und Eningern in besonderem Maße Hoffnung und Mut für alle Tage, die Ihnen Zufriedenheit, Wohlbefinden und gelassene Heiterkeit bringen mögen.

Melden können Sie sich bei uns telefonisch 07121/ 892-167; per E-Mail fee@eningen.de, über die Homepage www.eningen-fee.de oder persönlich dienstags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr, Rathaus 2, Erdgeschoss, Zimmer 6, 72800 Eningen unter Achalm.

reagieren in dem ich letztlich Zuflucht finden werde. Aber es gehört auch Mut dazu als Einheimischer den Asylbewerbern unvoreingenommen zu begegnen. Wir müssen uns alle verändern und wir tun das mit jedem Menschen aus einer anderen Kultur, dem wir begegnen.

Aus diesem Grund war es den Ehrenamtlichen des AK-Asyl-Eningen ein großes Bedürfnis so schnell wie möglich eine regelmäßige Stätte der zwanglosen Begegnung zu schaffen. Jeden Donnerstag von 16 bis 19 Uhr ist dazu Gelegenheit im Andreasmehdehaus der evangelischen Kirchengemeinde (bis die eigenen Räumlichkeiten im Spital fertiggestellt sind).

Im Moment sind die Tische mit Obst, weihnachtlichem Gebäck und Kerzen geschmückt. Dazu wird Kaffee und Kuchen angeboten, alles von Eninger Bürgern gespendet.

Hier nun bietet sich die Gelegenheit mit den rund 130 asylsuchenden jungen Menschen aus Syrien, Irak, Afghanistan und Eritrea ins Gespräch zu kommen. Ein großer Teil spricht Englisch, z.T. auch schon die ersten einfachen Sätze in Deutsch. Vieles kann man auch mit Gesten ausdrücken. Doch wichtig ist das Sprechen miteinander überhaupt.

Seien Sie mutig und kommen Sie einfach mal ins Asylcafé zu einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee. Sie sind herzlich eingeladen.

Das Asylcafé nimmt auch weiterhin gern Sachspenden entgegen. Im Moment würden wir uns über gemahlene Kaffee und Tee freuen.

Aber auch Geldspenden, für unsere ehrenamtliche Hilfe, sind sehr willkommen.

Spendenkonto: Diakonieverband Reutlingen, KSK Reutlingen, IBAN:DE64050000000065612, Verwendungszweck: AK-Asyl-Eningen (unbedingt angeben, damit die Spende uns zugeordnet werden kann). Wenn Sie im Verwendungszweck auch Name und Anschrift angeben erhalten Sie eine Spendenquittung. Weitere Informationen dazu und zu den Aktivitäten des AK-Asyl erhalten Sie unter www.arbeitskreis-asyl-eningen.de

ARBEITSKREIS ASYL ENINGEN



Spendenübergabe an die AWO Reutlingen

Dank der großen Spendenbereitschaft von Eninger Bürgerinnen und Bürgern, konnte wie angekündigt noch circa 80 Willkommenspäckchen an die Wohnungslosenhilfe der AWO Reutlingen weitergegeben werden.

Darüber hat sich Rita Wilde, hauptamtliche Mitarbeiterin der AWO / Wohnungslosenhilfe sehr gefreut und sich ganz herzlich bedankt. Sie betonte: „das dies ein tolles und ganz wichtiges Zeichen des AK Asyl Eningen sei, denn Hilfe für bedürftige Menschen dürfe nicht in Konkurrenz treten. Es brauche von allen Seiten Solidarität“.

Auch dieses Jahr richtet die AWO an Heiligabend wieder eine Weihnachtsfeier für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen aus. Die Willkommenspäckchen werden dabei an die Besucher und Besucherinnen mit weiteren Spenden mitverschickt.

Bedanken möchten wir uns auch bei der Gärtnerei Renz, dass wir die Päckchen dort zwischenlagern durften.



Asylcafé – ein gelungener Start

Jeden Donnerstag um 16:00 Uhr öffnet in den Räumen des Andreasmehdehauses das von Ehrenamtlichen des AK-Asyl-Eningen betreute Asylcafé. Es gehört Mut dazu seine Heimat, Familie und Freunde zu verlassen, um sich auf eine lange Reise zu begeben, ohne zu wissen wie das Land und die Menschen



Eine Eninger Bürgerin im Gespräch mit Asylbewerbern



Gut besetzte Tische im Asylcafé und angeregte Gespräche